Norbert-Gymnasium Knechtsteden e.V.

Staatlich anerkanntes privates katholisches Gymnasium für Jungen und Mädchen

Norbert-Gymnasium Knechtsteden, Knechtsteden 17, 41540 Dormagen

Norbert-Gymnasium Knechtsteden
Knechtsteden 17
41540 Dormagen
Tel.: 02133 53 18 0
Fax: 02133 53 18 79
www.norbert-gymnasium.de
E-mail:
sekretariat@norbert-gymnasium.de

Dormagen, 10.08.2022

Betr.: Schülerbetriebspraktikum der Stufe 10 (EF)
im Schuljahr 2022 / 2023

Liebe Eltern und Schüler/innen der Jgst. 10!

Das Schülerbetriebspraktikum der kommenden Jahrgangsstufe 10 wird **von Mo, den 05.06.2023, bis Fr, den 16.06.2023** stattfinden. Hierzu möchten wir Ihnen und Euch mit diesem Schreiben einige Informationen zukommen lassen. Für den Praktikumsbetrieb sind zudem ein **Merkblatt zum Praktikum** und eine **Einverständniserklärung** beigefügt. Diese Formulare gibt es in Kürze auch als **Download** auf der NGK-Homepage **(Link: Schulorganisation > Studium und Beruf > EF (Jgst. 10) > Downloads).**

Sinn und Aufgabe des Praktikums: Das Ziel des Schülerbetriebspraktikums ist, den Schülerinnen und Schülern einen wirklichkeitsnahen Einblick in die Arbeitswelt zu vermitteln, sie die Anforderungen am Arbeitsplatz erfahren zu lassen und somit die allgemeine Berufswahlreife zu fördern. Das Praktikum stellt weder ein Ausbildungs- noch ein Beschäftigungsverhältnis dar, deshalb erfolgt **keine** Bezahlung.

Wahl des Praktikumsplatzes: Im Hinblick auf die Erfahrungen der letzten Jahre macht das NGK bei der Wahl einige Vorgaben, welche bitte unbedingt einzuhalten sind:

- Jede(r) Schüler/in sucht sich selbständig einen geeigneten Praktikumsplatz. Der Platz darf nicht im eigenen Betrieb der Eltern oder naher Angehöriger bzw. in einer größeren Firma oder Einrichtung nicht im Zuständigkeitsbereich von Eltern oder Verwandten sein.
- Das gewählte Berufsfeld sollte als Zugangsvoraussetzung die *Fachhochschulreife* oder die *Allgemeine Hochschulreife* erfordern oder im *qualifizierten Handwerksbereich* angesiedelt sein. Praktikumsplätze mit zu geringem Anforderungsniveau (z.B. Mitarbeit im Copyshop, Jeans-Boutique, Tattoo-Studio und dergleichen) werden nicht akzeptiert.
- Es hat sich als besonders sinnvoll herausgestellt, ein intensives Vorgespräch über die zu erwartenden bzw. vom Betrieb ermöglichten Tätigkeiten während des Praktikums zu führen, um spätere Enttäuschungen/Praktikumsplatzwechsel zu vermeiden.
- Der Praktikumsbetrieb soll nicht weiter als 25 km vom Wohnort entfernt liegen, da alle Praktikanten von einem NGK-Kollegen während des Praktikums besucht werden. Zur leichteren Orientierung haben wir festgelegt, dass der Einzugsbereich den Rhein-Kreis Neuss, den nördlichen Erftkreis, Köln, Düsseldorf und Leverkusen/Monheim umfassen darf. Ausnahmen sind in überzeugend begründeten Fällen nach **vorheriger Rücksprache** und auf **schriftlichen Antrag** möglich, vorausgesetzt man hat die Unterschrift eines Lehrers/ einer Lehrerin, dass er/sie bereit ist, den Praktikumsbesuch in dem entfernt gelegenen Betrieb durchzuführen.

- Die Schüler/innen legen dem Betrieb die diesem Informationsbrief beigefügten Schreiben/Formulare vor und reichen die ausgefüllte Einverständniserklärung des Praktikumsbetriebes so schnell wie möglich, **spätestens** aber bis **zum 29. März 2023** (Mi vor den Osterferien) bei Frau Otten ein. Sollte es Schwierigkeiten beim Finden eines Betriebes geben, suchen Sie bitte das Gespräch mit Frau Otten frühzeitig und warten Sie bitte nicht bis zum Ablauf der gesetzten Frist! **Da die Planung von Schülerbetriebspraktika in einigen Betrieben/Unternehmen eine lange Vorlaufzeit hat, macht es Sinn, sich bereits jetzt intensiv darum zu kümmern.**

Durchführung des Praktikums: Ein/e Lehrer/in des NGK wird die Praktikantin/ den Praktikanten einmal im Betrieb besuchen und dort auch Gespräche mit der zuständigen Betreuungsperson führen. Sollte es vor Ort zu Unstimmigkeiten/Problemen kommen, wenden Sie sich bitte zunächst höflich an die zuständigen Betreuer, kommt es zu keiner Lösung, wenden Sie sich bitte an uns.
Während ihrer Tätigkeit und unmittelbar im Anschluss daran fertigen die Schüler/innen einen **Praktikumsbericht** an, der verpflichtend ist und wesentlich zur Gesamtbenotung des Praktikums beiträgt. Die Benotung des Praktikums kommt als Bemerkung auf das 1. Halbjahreszeugnis der Q1.

Kosten für Bescheinigungen: Sollte der aufnehmende Betrieb aufgrund der besonderen Arbeitsbedingungen bei dem geplanten Praktikum und gemäß den Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes eine

- Bescheinigung über eine Belehrung durch das Gesundheitsamt oder
- ärztliche Bescheinigung über Nicht-Vorliegen einer ansteckenden Krankheit

verlangen, so werden bei Vorlage einer entsprechenden Schulbescheinigung die Kosten in der Regel vom Gesundheitsamt übernommen, da es sich um ein obligatorisches Schülerpraktikum handelt.

Versicherungsschutz: Da das Betriebspraktikum eine schulische Veranstaltung ist, sind die Schüler/innen während dieser Zeit **durch die Schule versichert** (gesetzliche Unfallversicherung auf dem Weg zwischen Wohnung und Betrieb).

Fahrtkosten: Der Praktikumsplatz sollte möglichst in der Nähe des Wohnortes gesucht werden, da eine Fahrtkostenerstattung nur unter bestimmten, sehr eingeschränkten Voraussetzungen möglich ist.

Wir wünschen den Schüler/innen eine spannende und informative Zeit im Bewerbungsprozess und bei der Durchführung des Praktikums und hoffen, dass dieses Betriebspraktikum wichtige Hilfen für die individuelle Orientierung in der Berufs- und Arbeitswelt geben wird.

Bitte wenden Sie sich an Frau Otten unter Angabe des Namens der Schülerin/des Schülers per Mail (otten@norbert-gymnasium.de), wenn es Fragen oder Unklarheiten gibt.

Mit freundlichen Grüßen

Bettina Otten
Koordination Betriebspraktikum

Jochen Siller
Koordination Studien- und Berufsorientierung